

Nähe und Distanz

CHARTA der Musikschulen Obwalden

Eine sensible Lernsituation *(Aus dem Berufsprofil des VMS)*

Im Musikunterricht begegnen Lernende und Lehrende einander so unmittelbar wie in kaum einer anderen Unterrichtssituation, und daraus entsteht ein Machtverhältnis. Dem begegnen Musiklehrpersonen mit ethischen Grundsätzen, die Machtmissbrauch, Grenzverletzung und sexuelle Belästigung ausschliessen.

Die Musiklehrperson gehört zu den Wenigen, die – sehr oft während Jahren – Woche für Woche eine gewisse Zeit allein mit den Lernenden verbringen, und eine tragfähige Beziehung zwischen Lernenden und Lehrenden im Einzelunterricht ist Bedingung für nachhaltige Lern- und Lehrerfolge. Dadurch wird die Musiklehrperson oft zum künstlerischen und menschlichen Vorbild.

Physische Nähe, persönliche Offenheit und Vertrautheit bilden die Basis beim Erkunden und Entwickeln des individuellen musikalischen Werdegangs. Eine solche Nähe birgt ein grosses Potenzial an Abhängigkeit und Verletzlichkeit – dem begegnet die Musiklehrperson mit einem ebenso grossem Einfühlungsvermögen, mit Respekt und Verantwortung.

Verhaltenskodex

Die uns anvertrauten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen schulden uns innerhalb unseres professionellen Auftrages nichts. Wir haben allerdings das Recht darauf, dass unsere Würde und unsere persönliche und fachliche Integrität ebenfalls respektiert und bewahrt wird.

Wir pflegen eine Haltung des Respekts, der Offenheit, Kritikfähigkeit und eine Feedbackkultur im Team und gegenüber Vorgesetzten. Fehler und Unsicherheiten dürfen angesprochen werden und wir nehmen uns immer wieder Zeit, unsere Berufsrolle zu reflektieren.

Wir Lehrpersonen halten uns strikte an das gesetzliche Verbot von körperlichen, sexuellen, kulturellen und religiösen Übergriffen und wir reagieren entschieden auf festgestellte Missachtungen. Wir schützen die uns anvertrauten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen vor körperlichem und seelischem Schaden, vor Missbrauch und Gewalt.

Fachliche Standards

Wir wollen fachliche Standards einhalten, diese sollen aber nicht eine unnatürliche, übertriebene Distanz aus Angst oder Unsicherheit zur Folge haben.

Beim Vorzeigen und Anleiten stellen wir uns neben oder vor die Schülerinnen und Schüler, nach Möglichkeit nicht hinter sie.

Notwendige Berührungen kündigen wir an und wir versichern uns, dass das OK ist.

Schülerinnen und Schüler, die keine körperlichen Berührungen im Unterricht wollen, dürfen nicht angefasst werden und eine angemessene Distanz ist von den Lehrenden einzuhalten!

Menschliche Anteilnahme (z.B. Trösten) kann von spontanen Berührungen begleitet sein. Wir vermeiden aber enge Umarmungen und "auf den Schoss nehmen".

Wir schaffen eine helle und transparente Unterrichtssituation. Die Uhr ist sichtbar und die Tür wird niemals verriegelt. Das Blickfeld der Schülerinnen und Schüler und der Weg zum Ausgang bleiben immer frei.

Aktionen und Treffen, die über das Gelände der Musikschule und den pädagogischen Auftrag hinausgehen, sind vorher mit den Eltern und mit der Musikschulleitung abzustimmen.

Ansprechpersonen

Schulsozialarbeit

Bei Fragen / Unsicherheiten

Alpnach

<https://www.schulealpnach.ch/kontakte/dienste-vor-ort/schul-sozialarbeit/>

Kerns

<https://www.schulekerns.ch/index.php/kontakt>

Sarnen

<https://www.schule-sarnen.ch/support/schulsozialarbeit/>

Sachsln

<http://www.sachsln.ch/de/bildung/bildungbesondere/schulsozialarbeit/>

Giswil

<http://www.schule-giswil.ch/schulsozialarbeit.html>

Lungern

http://www.lungern.ch/de/bildung/schuledienste/welcome.php?dienst_id=35137

Generell / bei Verdacht / wenn etwas passiert ist

Musikschulleitung der Gemeinde

Weitere Beratungsstellen

Limita, Fachstelle zur Prävention sexueller Ausbeutung
044 450 85 20
info@limita.ch

Schulpsychologischer Dienst Kanton Obwalden
Brünigstrasse 178, 6061 Sarnen
041 666 62 55
spd@ow.ch
http://www.ow.ch/de/verwaltung/aemter/?amt_id=129

Sozialamt Kanton Obwalden
Dorfplatz 4, 6061 Sarnen
041 666 64 62
sozialamt@ow.ch
http://www.ow.ch/de/verwaltung/aemter/welcome.php?amt_id=244

Kindes-und Erwachsenenschutzbehörde
041 666 61 26
kesb@ow.ch

Sicherheits-und Justizdepartement
Opferberatungsstelle
041 666 63 35 oder 041 666 64 62

Verteiler

- Musiklehrpersonen
- Homepage Downloadbereich